



Rapserrdfloh

Die Besiedelung der Rapspflanzen durch die Larven des Rapserrdflohs hat begonnen. Zunehmend sind jetzt Vernarbungen auf den Blattstielen zu finden und beim Aufschneiden entdeckt man die kleinen Larven im L1 Stadium. Jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, um über den Einsatz von **cyantraniliprolhaltigen** Insektiziden zu entscheiden.

Diese Entscheidung ist aufgrund der vergleichsweise hohen Kosten dieser Produkte (**Exirel, Minecto Gold**) nicht leicht.



Hilfreich ist, neben dem Rückblick auf den Herbst (Wie viele Käfer waren in den Gelbschalen? Wie stark war der Fraß? Wie wird die Wirkung der eingesetzten Pyrethroide eingeschätzt?), ein Blick auf die Blattstiele. In der Frühphase der Besiedelung durch die Erdflöhlarven existiert ein enger Zusammenhang zwischen Anzahl der Vernarbungen auf den Blattstielen und der Anzahl der Larven in den Pflanzen. Generell kann die Überwinterungsfähigkeit des Rapses **ab 5 Larven** gefährdet sein.

Schauen Sie sich jetzt genau die Blattstiele ihrer Pflanzen an. Mehr als 5 Narben je Pflanze sprechen für den Einsatz eines der cyantraniliprolhaltigen Pflanzenschutzmittel. Aufwendiger, aber auch etwas genauer, ist natürlich ein Aufschneiden der Blattstiele.

Bedenken Sie, dass Insektizide mit Cyantraniliprole nur einmal in der Saison zum Einsatz kommen dürfen, wobei die Beizung nicht mitzählt. Keinesfalls sollten bei beiden Produkten Anwendungen mit reduzierten Aufwandmengen durchgeführt werden!

Gebrauchsanleitungen und Kennzeichnungsaufgaben sind einzuhalten!